

## Inga Våga Gaustad – Biografie:



Foto: privat

Inga Våga Gaustad studiert Geige an der Hochschule für Musik "Hanns Eisler" Berlin bei Professor Kolja Blacher. Sie wurde 1998 in Kirkenes, Norwegen, geboren und 2010 in das "Junge-Talente"-Programm des Barratt Due Institute of Music (BDIM) in Oslo aufgenommen, bei dem sie von Lehrern wie Robert Rozek, Dora Schwartzberg, Mauricio Fuks, Stephan Barratt Due, Lukasz Blaszczyk und Iskandar Widjaja unterrichtet wurde. 2016 war Inga Våga Gaustad Finalistin des "Virtuoso"-Wettbewerbs des Norwegischen Rundfunks, bei dem sie mit dem NKR Symphony Orchestra spielte – das Konzert wurde im nationalen Fernsehen und Rundfunk übertragen. Im selben Jahr spielte sie Ernest Chaussons Poème op. 25 mit dem Trondheim Symphony Orchestra und den 1. Satz aus Tschaikowskis Violinkonzert in D-Dur mit dem Kaunas City Symphony Orchestra, nachdem sie den DNB competition/ Wettbewerb der Norwegischen Bank 2015 gewonnen hatte. Inga Våga Gaustad nahm an Meisterkursen bei Nicola Benedetti, Ana Chumachenco (im Rahmen des Schleswig-Holstein Musik Festivals 2017), Nam Yun Kim und – im Rahmen der Pablo Casals Festival Academy 2018 – bei Mihaela Martin teil.